Datum: 08.07.2009 Tel. 233 – 92626

Fax (089) 233 989 92626

Frau Baier AZ: 50/VE-09/8

Entscheidung über die Gewährung eines Zuschusses aus Budgetmitteln des Bezirksausschusses 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007

AntragstellerIn: Evangelisches Hilfswerk München Teestube "komm"-Streetwork vertreten durch Herrn Gordon Bürk Zenettistraße 32 80337 München

für die Maßnahme: Hinterhoffest am 14.08.2009

Beschluss des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes vom 30.06.09 Öffentliche Sitzung

## I. Sachverhalt

II.

i.A. Wittmann

Der beiliegende Antrag vom 27.04.2009, hier eingegangen am 06.05.2009, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Direktorium

HA II/BA

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen □ vor □nicht vor □ bei Feststellung des Stadtteilbezuges durch den BA vor Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 340.00 beantragt. Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss □in beantragter Höhe ⊒nur in Höhe von € □nicht gewährt werden. Gründe (nur bei Nichtgewährung): Auf der Kostenstelle 10300016 stehen am 25.05.2009 EURO 60.577,83 zur Verfügung. Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit □vorhanden □vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschusssitzung liegen weitere Zuschussanträge vor, die die zur Verfügung stehende Summe über-□nicht vorhanden. schreiten. An den/die Vorsitzende/n des Bezirksausschusses 16 Hr./Fr. Marina Achhammer

Auch Ziff. 3 Gründe: Die Antrag so dass de belastet wi		tadtteilbezug gem. Ziff. 3.1.1. und 4 der Richtlinien ist nach Auffassung des BA gegeben. Ziff. 3.2.2. und 6 der Richtlinien sind nach Ansicht des BA erfüllt (nur bei Anfr.): le: ntragsteller teilen die anfallenden Kosten für das Sommerfest durch die beteiligten BA, ss der BA 16 nur mit Kosten für die aus seinem BA-Gebiet kommenden Personen let wird. Der BA 16 sieht aufgrund der bekannten Treffpunkte und der nicht gerade gen Zahl der Klientel aus dem Stadtbezirk 16 den Stadtteilbezug für gegeben an.
		Der Bezirksausschuss gewäh <u>rt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € 340</u> für den Verein/Organisation Evangelisches Hilfswerk München, Teestube "komm"-Streetwork
	Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation	
	Gründe:	
		Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden. Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das
		Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden. Sonstiges:
	Der Bezirksauschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation ab.	
	Gründ	le:
		Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.
		Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragseingang vornehmen.
		Sonstiges:
Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:		
□mündlich □schriftlich □gar nicht, weil		
Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht		
Beschluss des BA in der Sitzung am: 30.06.2009		
	einstir	mmig mehrheitlich
Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 16 Der/die Vorsitzende		
Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin Marina Achhammer Vorsitzende des BA 16		

- Ramersdorf - Perlach -

IV. Wv. Direktorium HA II-BA

III.

**Beschluss**